16. Münchner Hygienetag

10. Mai 2023

09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Hybrid-Veranstaltung

https://hygienetag.de/

ELBLAND REHA
GROSSENHAIN

Ideen zur Vereinbarkeit von Hygiene, Klimaschutz & Nachhaltigkeit im medizinisch-pflegerischen Alltag

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

Agenda

1. Werdegang
2. Über das Projekt KLIK green
3. Eigene Projekte und Ziele
4. Ergebisse

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

Offenlegung von Interessenkonflikten

Hiermit erkläre ich, dass zu den Inhalten der Veranstaltung

- ✓ kein Interessenkonflikt vorliegt.
- ✓ kein materieller Interessenkonflikt vorliegt.
- ✓ kein immaterieller Interessenkonflikt vorliegt.

© Elbland Reha Großenhain

© UkJ

- 1990 bis 1993 Ausbildung zur Krankenschwester
- 1993 – 2010 Schwester auf einer Thoraxchirurgischen Station
- 2012 Wechsel in die Hygieneabteilung und Beginn der 2 jährigen Fach-weiterbildung zur „Fachkraft für Hygiene und Infektionsprävention“ und Sterilisationsassistentin
- ab 2017 als Hygienefachkraft in der Elbland Rehabilitationsklinik Großenhain tätig
- seit 02/2020 neben meiner Hauptaufgabe als Klimamanagerin tätig

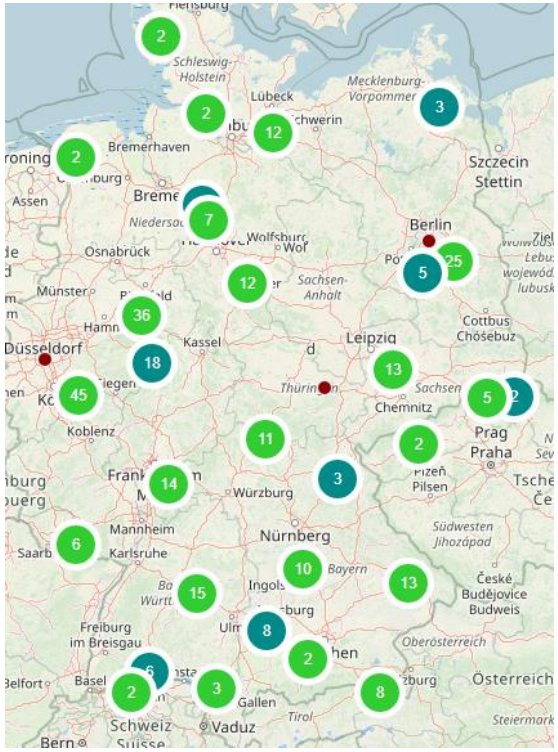
ELBLAND REHA GROSSENHAIN

► KLIK green - mit 250 Kliniken in eine nachhaltige Zukunft

© KLIK green

-> Konkrete Ziele setzen

-> Gemeinsam 100.000 Tonnen CO_2 – Äquivalente in drei Jahren reduzieren



© KLIK green

Schirmherr

Dr. Eckart von Hirschhausen

Foto: Dominik Butzmann

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

- KLIK green - Qualifizierung zur Klimamanagerin

KLIK Green – Klimaschutz im Krankenhaus

Förderung:	Nationale Klimaschutzinitiative (NKI)
Projektzeitraum:	Mai 2019 bis April 2022
Fokus:	Nicht- und gering-investive Einsparmaßnahmen in allen Bereichen von Krankenhäusern und Reha-Kliniken
Verbundpartner:	Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND), Landesverband Berlin Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfahlen e.V. Universitätsklinikum Jena

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

► KlIK green – Projekte und Ziele

- JobRad /Job Ticket
- Trinkwasserspender statt Flaschen
- Recycling Einmalinstrumente (Verband)
- Toiletten- /Papierhandtücher
- Wildbienen/Bienen/Insekten
- Wildblumenwiese
- Kühlung im heißen Sommer
- Dachbegrünung
- Zisternen
- Recyceltes Druckerpapier

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

► KLIK green – Projekte und Ziele

- JobRad /Job Ticket
- Trinkwasserspender statt Flaschen
- Recycling Einmalinstrumente
- Toiletten- /Papierhandtücher
- Wildbienen/Bienen/Insekten
- Wildblumenwiese
- Kühlung im heißen Sommer
- Dachbegrünung
- Zisternen
- Recyceltes Druckerpapier

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

► Projekt - Trinkwasserspender

Auf der Suche nach einem geeigneten Gerät

-> Hygienisch sicher

-> Einfach zu Bedienen

Flaschen

-> Welche Flaschen? -> Wochenflaschen oder PET?

-> Wie Aufbereiten?

-> Wer Aufbereiten und wo?

-> Wie kann ich sicherstellen, dass die Wasserflaschen nach 24h gewechselt werden?

-> Lagerung sauber/schmutzig?

-> Kennzeichnung?

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

► Projekt - Trinkwasserspender

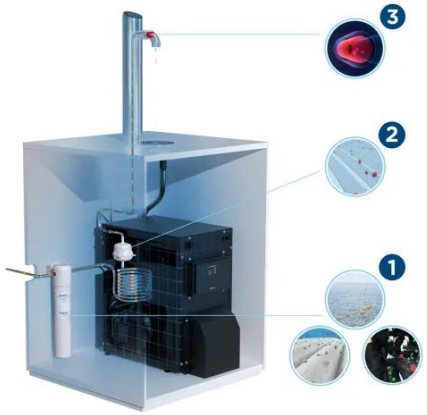
Hygienisch sicher und einfache Bedienung

-> TW entspricht der TW-Verordnung

-> Gerät dem Verbrauch anpassen

-> Hygiene Plus Option

1. Eingangsfilter aus Aktivkohle filtert 99,999% der Bakterien (einschl. E. coli und Legionellen)
2. Endständiger Doppelmembran-Filter, bestehend aus zwei Filtermembranen (0,2/0,4 µm) vor dem Wasserauslass, entfernt 99,999% der Bakterien (einschl. Ps. aerug.)
3. Thermische Desinfektion, der Auslasshahn erhitzt sich alle 90 Minuten auf 120°C (durch Niesen, Berührung)



© Brita

Wichtig! Es muss genügend Trinkwasser entnommen werden!

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

► Projekt - Trinkwasserspender

-> PET Flasche, glattes Material, weiter Flaschenhals

-> die thermische Aufbereitung erfolgt in der Küche

- Flaschen werden 7 Uhr neu befüllt,
  beim Patienten getauscht, entleert und in den Spülkorb einsortiert
- Der Transport erfolgt durch Servicekraft
- Flaschen werden einmal am Tag vor Geschirr gespült, im Korb getrocknet, sauber gelagert und auf Station gebracht
- Durch das Pflegepersonal werden die Flaschen geschützt gelagert
- Nur das Stationspersonal bedient die Geräte

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

► Projekt - Trinkwasserspender

-> Geräteeinweisung

-> Desinfektionsplan

-> 2x täglich Flächendesinfektion - Gehäuse, Auslasshahn und Abtropfschale (Dokumentation)

-> Schulung des Personals

-> 2x jährlich Wartung durch den Hersteller

-> 2x jährlich Wasserbeprobung

Abfüllung am:

Befüllte Wasserflaschen dürfen ausschließlich einen Kalendertag ausgegeben werden!
Keine Ausgabe von ungekühlten Wasserflaschen am nächsten Tag gestattet!

Weißer Decken: **mit Sprudel**
Blauer Deckel: **Still**

Desinfektionsplan
Tafelwasseranlage

schülke

Seite 1 von 1
April 2019

Freigabe:

Was	Wann	Wie	Womit	Wer
Hygienische Händedesinfektion	vor dem Befüllen der Flaschen vor der Entnahme der sauberen Flaschen aus dem Spülkorb bzw. Schrank vor Kontakt mit den aufbereiteten Flaschen und Verschlussdeckeln	Das alkohol. Präparat über sämtliche Bereiche der trockenen Hände unter besonderer Berücksichtigung der Innen- und Außenflächen einreibt. Handgelenke, Flächen zwischen den Fingern, Fingerspitzen, Nagelfalze und Daumen einreiben und für die Dauer der Einwirkzeit feucht halten.	desdermanfl pure gebrauchsfertig - 30 Sek.	Stationspersonal Servicepersonal Küche
Befüllung der Flaschen mit BRITA Tafelwasser	bei Bedarf	Händedesinfektion durchführen! Saubere Flasche auf Tropfentangschale abstellen, Taste Sprudel oder Still wählen, nach 1 Liter automatisch Ende, sauberen Deckel aufschrauben. Deckel weiß = mit SPRUDEL Deckel blau = STILL Achtung: Abgefüllte Wasserflaschen sind max. einen Kalendertag haltbar, d.h. früh abfüllen und am Abend die befüllten Flaschen entsorgen! Keine ungekühlte Lagerung über Nacht zulässig!		Stationspersonal
Trinkglas (Cafeteria)	bei Bedarf	Sauberes Trinkglas auf das Tropfentanggitter abstellen. Durch Berührung der Taste (Still oder mit Sprudel) wird die gezapfte Trinkwassermenge selbst gewählt. Die Trinkgläser werden nach der Benutzung im Geschirrspüler der Küche aufbereitet.		Servicepersonal Küche
Gerät Tropfentangschale Schutzring um Auslasshahn	2x täglich	FD: das Gerät einschließlich Schutzring und Trofentangschale desinfizierend reinigen. SD: Das Gehäuse und den Schutzring desinfizierend reinigen. Achtung: Dokumentation auf Formblatt!	mikrozidB universal wipes premium gebrauchsfertig - 1 Min.	Stationspersonal Servicepersonal Küche
Transport von Küche auf die Stationen	1x täglich früh	Staubgeschützter Transport der Flaschen und Deckel im Spülkorb.		Servicepersonal Küche
staubgeschützte Lagerung der Flaschen und Deckel	sofort	Flaschen und Verschlussdeckel staubgeschützt im Schrank lagern. Achtung: Vor Entnahme aus dem Spülkorb Händedesinfektion durchführen! Leere Spülkörbe werden in den Stationsküchen abgestellt.	desdermanfl pure gebrauchsfertig - 30 Sek.	Servicepersonal Küche
benutzte Flaschen und Verschlussdeckel	bis 15 Uhr	Benutzte Flaschen und Verschlussdeckel werden durch das Stationspersonal in die Spülküche eingebracht. Die Deckel werden in einem extra Behältnis abgelegt.	desdermanfl pure, gebrauchsfertig 30 Sekunden	Stationspersonal
Abholung der Spülkörbe zur Aufbereitung	1-2x täglich	Die Abholung der benutzten Flaschen und der gelernnt gesammelten Verschlussdeckel erfolgt 15 Uhr und/oder 19 Uhr.		Servicepersonal Küche
Schutzausrüstung	Aufbereitung: unreine Seite/ Spülküche	Die Aufbereitung erfolgt im Geschirrspüler der Küche. Unreine Seite: Vor dem Kontakt mit den benutzten Flaschen und Deckeln die Schutzausrüstung anlegen. Anschließend Schutzausrüstung ablegen und eine hygienische Händedesinfektion durchführen.	desdermanfl pure gebrauchsfertig - 30 Sek.	Servicepersonal Küche
Allgemein		Das Gerät niemals verrücken! Den Auslasshahn nicht berühren (Hände, Flasche)! Keine Wiederbefüllung von Patientenflaschen! Die TÜr zum Speiseraum muss immer geöffnet bleiben (CO2)! Nur in absoluten Notfällen (es frlt Wasser aus) das Gerät vom Strom trennen und den Absperrhahn zudrehen (Stationsküche unter der Spüle)! Die Geräte auf den Stationen sollen ausschließlich durch das Personal bedient werden! Das Abfüllen von Wasser ist für Personal nur in mitgebrachten bzw. privaten Gefäßen erlaubt!		Alle Mitarbeiter

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

Projekte - Trinkwasserspender

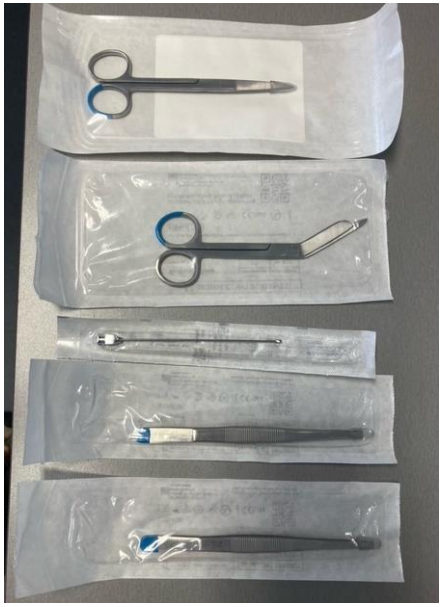
Fazit

- Gekühltes Wasser ist immer vorrätig
- Mitarbeiterzufriedenheit ist gestiegen
  - jeder MA erhält eine personenbezogene Trinkflasche
- Keine schweren Kisten mehr heben
- Deutlich besseres Handling durch die leichteren PET-Flaschen
- Keine Transportwege

Vorher	Jetzt
Wöchentlich 408 Flaschen (34 Kästen)	Wöchentlich 96 Flaschen (ITS) (8 Kästen)

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

Projekte – Recycling Einmalinstrumente

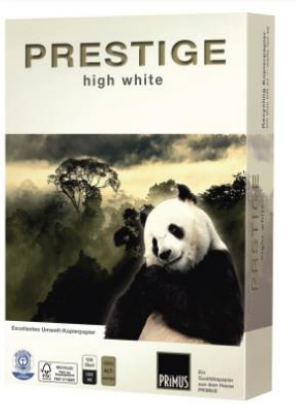


- Keine Kanülen, Skalpelle

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

► Projekte – Recyceltes Druckerpapier

- Duplexdruck voreinstellen
- Zentrale Drucker aufstellen
  statt mehrerer kleiner Drucker
- Gerät am Dienstende und Wochenende ausschalten



© buero-bedarf-thueringen

Umweltsiegel für Papier – An diesen Labels erkennst du nachhaltige Papierprodukte

VON CHRISTOPH SCHULZ | BLOG, BÜRO, KONSUM, UMWELTSCHUTZ | 28. FEBRUAR 2021

© CareElite

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

► KLIK green

- **Qualifizierung und Begleitung der Kliniken**

-> Fachkräfte wurden zu Klimamanagern/Klimamanagerinnen qualifiziert

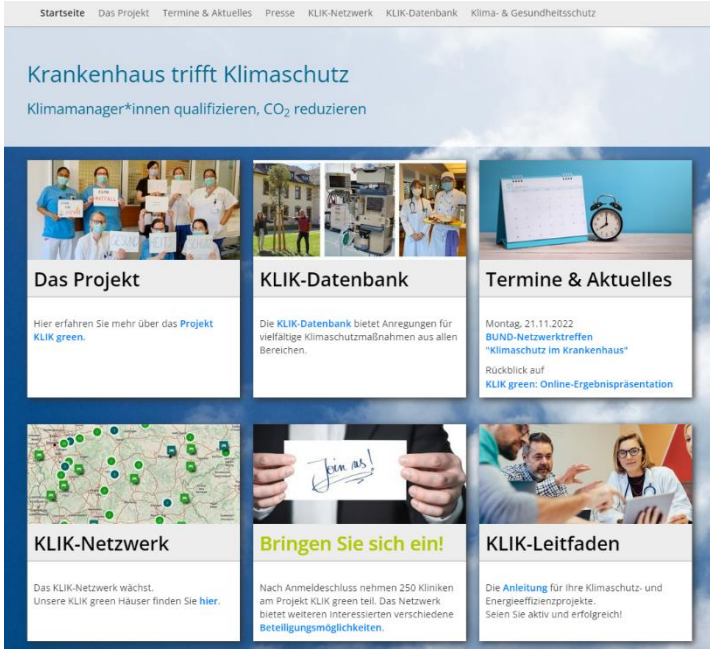
-> Hilfe bei …

- der Umsetzung der Maßnahmen
- Gründung eines Klimateams
- Presse- und Öffentlichkeitarbeit

-> Fördermittelsuche

- Recherche bei Anfragen
- Übersicht von relevanten Fördermitteln

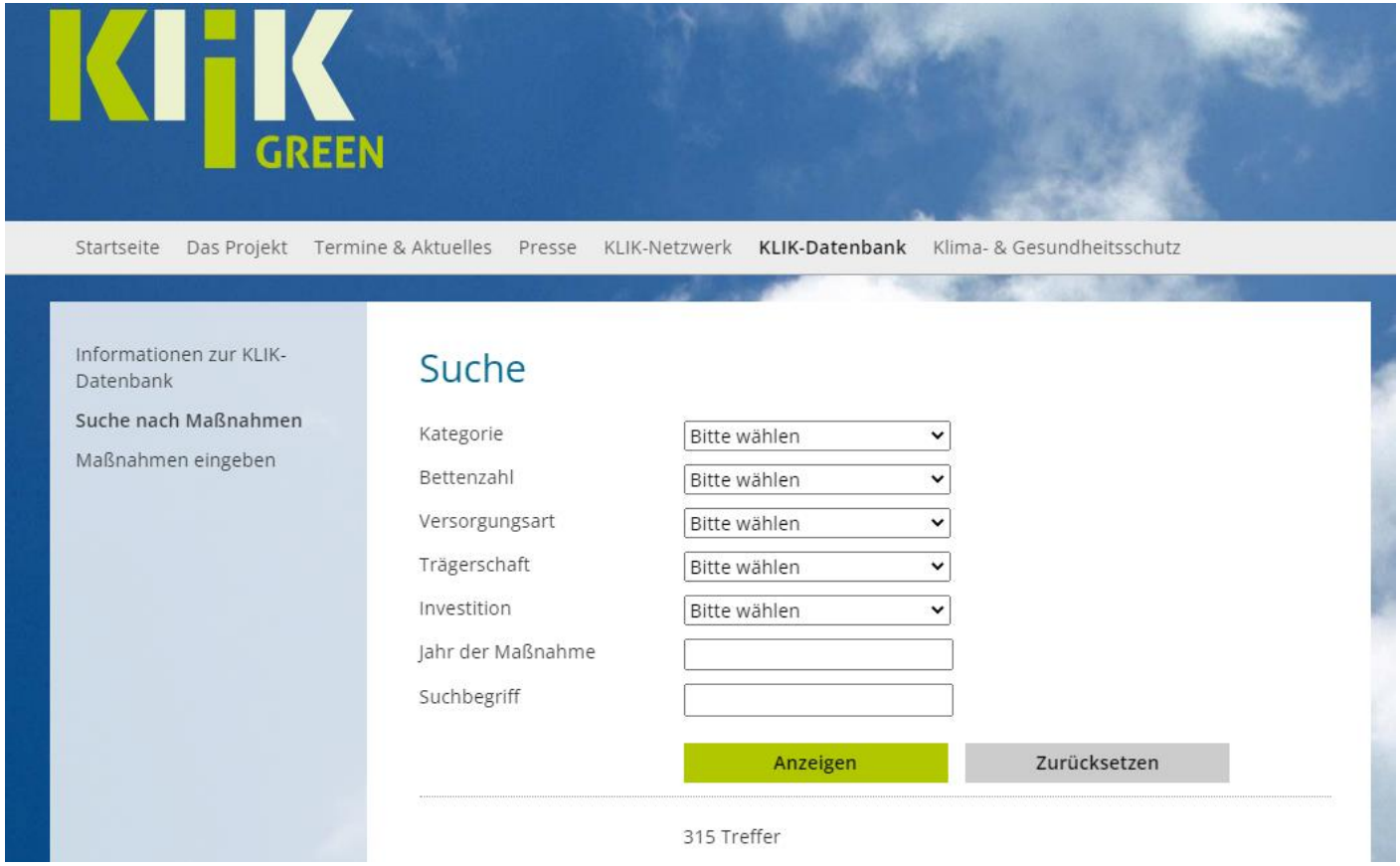
https://www.klik-krankenhaus.de/startseite



©Klik green

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

► KLIK green



©Klik green

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

KLIK green

Recycling chirurgischer Einweggeräte	Da es sich bei den hochmodernen OP-Instrumenten häufig um Einweggeräte handelt, entstehen in den Krankhäusern große Mengen an Abfällen. Die UK Bonn sterilisiert die nichtinfektiösen Einweggeräte und... Details Alle Informationen: Universitätsklinik Bonn Bettenzahl: über 1000

Recycling von OP-Klammernahtgeräten	Teams der Thoraxchirurgie und Allgemein- und Viszeralchirurgie haben als erste Klinik deutschlandweit am Pilotprojekt von Ethicon/JnJ zur Förderung der Kreislaufwirtschaft teilgenommen. In einer... Details Alle Informationen: Asklepios Klinikum Harburg Bettenzahl: 500 - 1000

Abschaltung der OP-Lüftung	Abschaltung der Lüftungsanlage in drei Operationssälen während der betriebsfreien Zeit Details Alle Informationen: Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden Bettenzahl: über 1000

©Klik green

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

- KLIK green

Abschaltung der OP-Lüftung

Kategorie: Energie
Unterkategorie: Wärmeversorgung
Investitionsart: gering investiv

Beschreibung
Abschaltung der Lüftungsanlage in drei Operationssälen während der betriebsfreien Zeit

Kostenersparnis
Energieeinsparungen von ca. 24.000 kWh jährlich. Hierdurch sinken die CO_2-Emissionen um rund 13,6 t im Jahr.

Jahr: 2015

©Klik green

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

KLIK green

OP RLT Abschaltung

Kategorie: Energie
Unterkategorie: Lüftung, RLT-Anlagen
Investitionsart: gering investiv

Beschreibung
RLT Abschaltung in den OP's (20) im Ruhebetrieb durch den Einbau von Präsenzmeldern. Freigabe durch das Institut für Hygiene und Umwelt(IHU) und das Landesamt für Gesundheit, Umwelt und Soziales MV (LAGUS) erfolgt

Kostenersparnis
Voraussichtliche Energieeinsparung von ca.300.000 kWh/a.

Jahr: 2016

©Klik green

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

KLIK green

JobRad-Angebot für Mitarbeiter*innen

Kategorie: Mobilität
Unterkategorie: Radverkehr
Investitionsart: gering investiv

Beschreibung
Alle Mitarbeiter können sich ohne Einschränkung seit 01.12.2019 ein JobRad (Dienstfahrrad - analog zur Dienstwagenregelung) zulegen.
Ziel: 25 Mitarbeiter*innen legen sich bis 31.12.2020 ein JobRad zu und radeln ab dann 10 km pro Tag mit dem Fahrrad (Abfrage der jährlichen Kilometerleistung geplant).

Kosten
6.000 Euro

Vermiedene CO2-Äq-Emissionen
ca. 8 Tonnen, vorausgesetzt 25 Mitarbeiter*innen radeln insgesamt 56.250 Kilometer.

Jahr: 2019

©Klik green

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

► KLIK green

Klimafreundliche Narkosen – Krankenhaus Salem Heidelberg

- Narkosegas Desfluran zählen zu den Treibhausgasen
  - Hat einen bis zu 2.500-fach stärkeren klimaerwärmenden Effekt als CO2
  - Bei einer 6-stündigen Narkose entspricht dies umgerechnet einer Autofahrt vom Bodensee an die Nordsee

-> Narkosegase in speziellen Filtern auffangen

- Bewirkt eine Reduktion fast 130 Tonnen CO2-Äquivalent

© KLIK green

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

▶ KLIK green

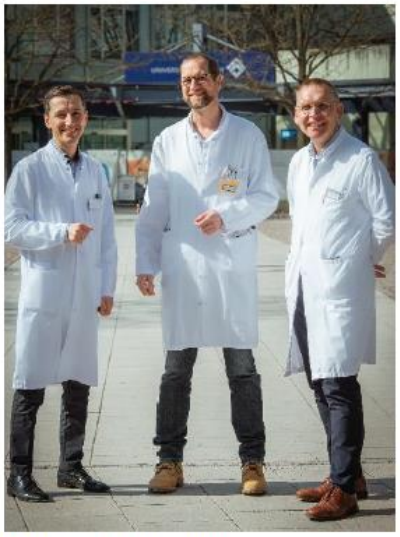
Universitätsklinikum Augsburg

Klimamanager: Dr. Daniel Bolkenius

- Umstellung auf das Anästhesiegas Sevofluran
- Sevofluran ist um den Faktor 21 weniger treibhausgaswirksam als Desfluran
- KLIK green Factsheet **Klimaschutz und Narkosegase**

Treibhausgasreduktion
260 t $CO_{2äq}$ pro Jahr
2.078 t $CO_{2äq}$ über die Wirkdauer

© KLIK green



© Daniel Bolkenius

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

► KLIK green

Mehrweg-OP-Mäntel – St. Vinzenz Hospital, Köln

- Ersatz der 32.000 Einweg-OP Mäntel durch Mehrwegsystem

-> schont Ressourcen und schützt vor Lieferengpässen

Treibhausgasreduktion
35 t $CO_{2äq}$ pro Jahr
276 t $CO_{2äq}$ über die Wirkdauer

© KLIK green

© Elis

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

KLIK green - Projektergebnisse

Wurde das Ziel erreicht?

-> Qualifizierung von 187 Klimamanagerinnen und Klimamanager

-> ca. 1.640 laufende bzw. abgeschlossene Klimaschutzmaßnahmen

-> CO2äq-Reduktion von 20.000 Tonnen pro Jahr

-> Über die Wirkdauer gerechnet:

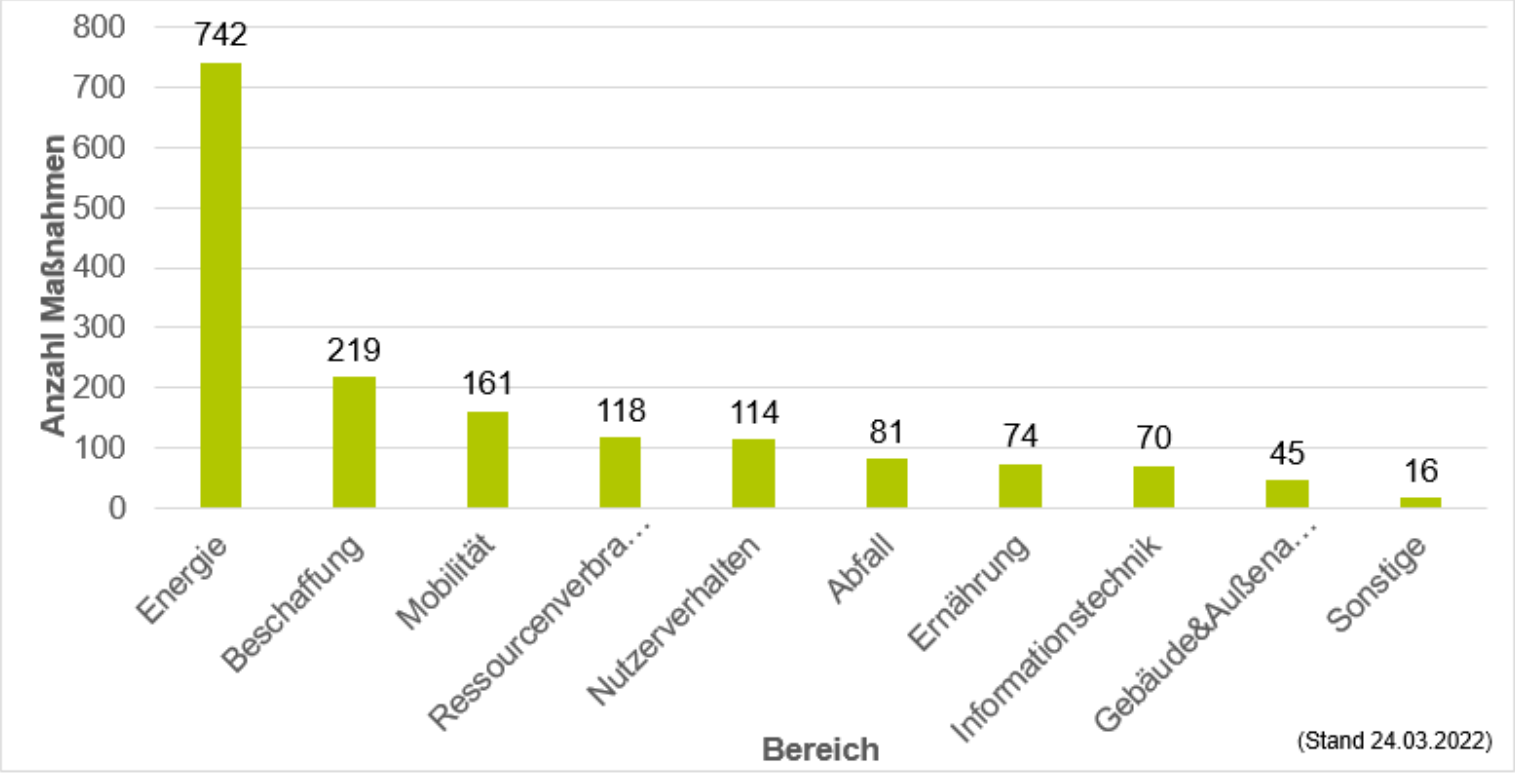
➡ insgesamt mehr als 200.000 Tonnen CO2äq vermieden

-> Klinikspezifische Kostenreduzierung realisiert

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

KLIK green - Projektergebnisse

Anzahl der Maßnahmen nach Bereichen

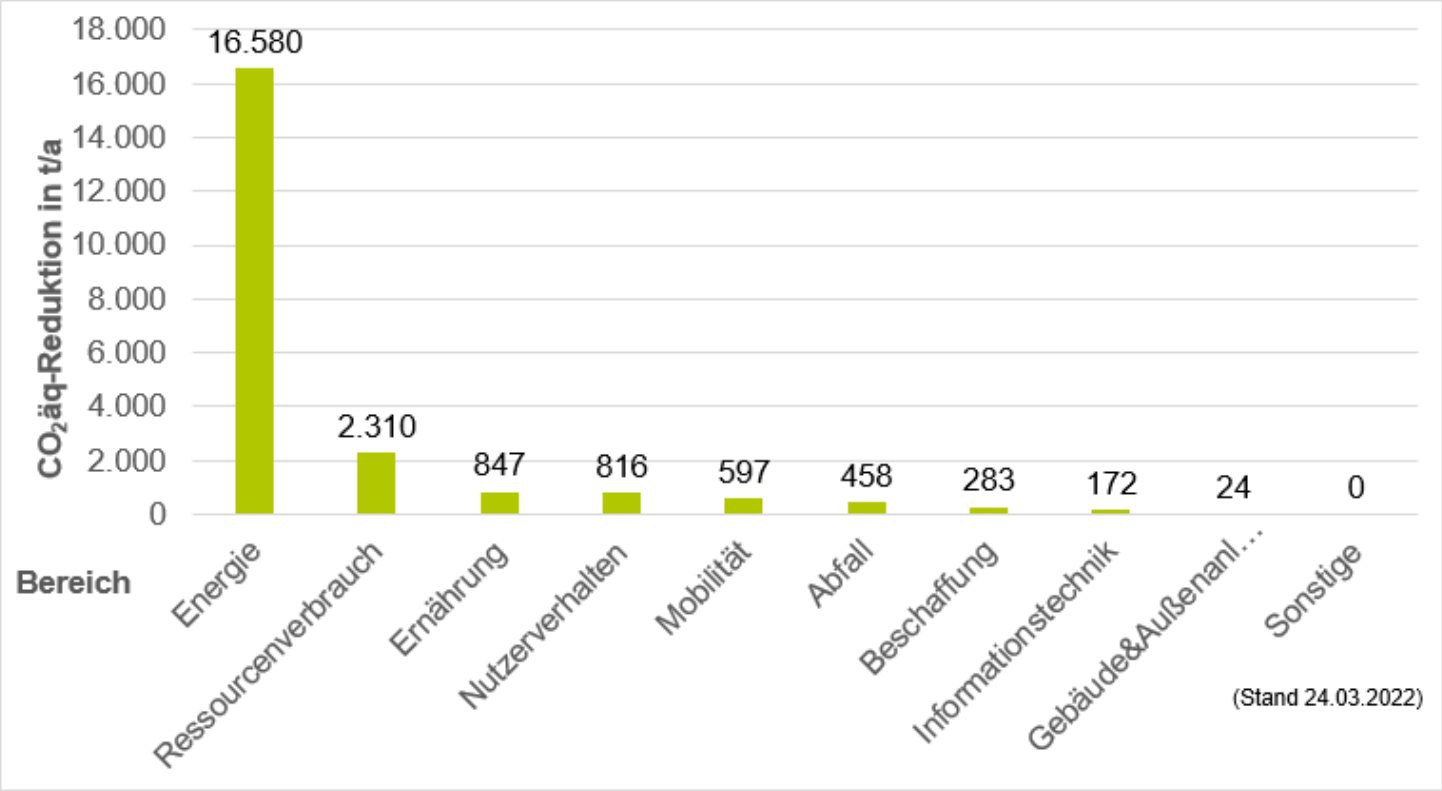


©Klik green

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

KLIK green - Projektergebnisse

Bilanzierte CO2äq-Reduktion nach Bereichen

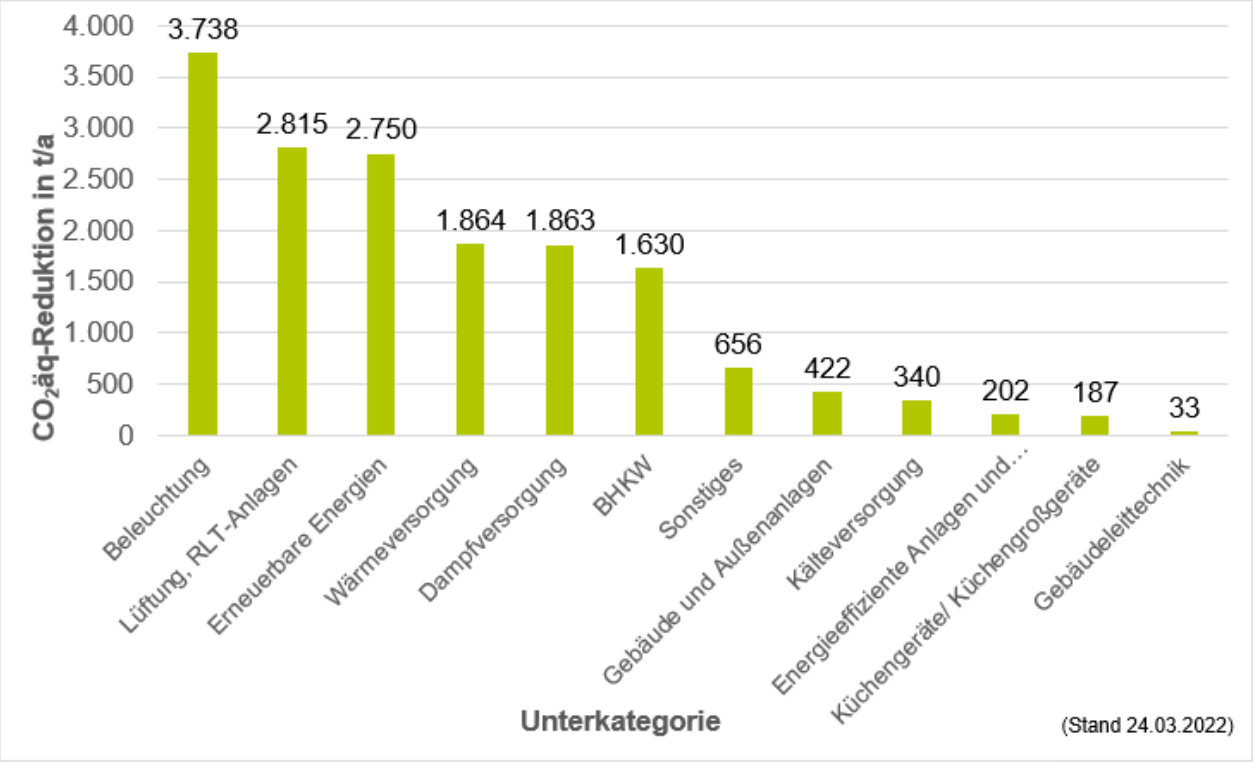


©Klik green

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

KLIK green - Projektergebnisse

Bilanzierte CO2äq-Reduktion im Bereich Energie

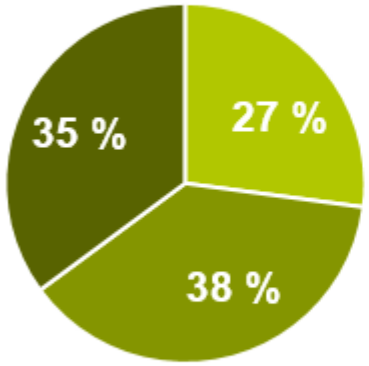


©Klik green

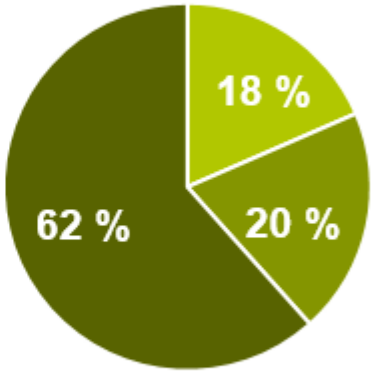
ELBLAND REHA GROSSENHAIN

KLIK green - Projektergebnisse

Anteil nach Investitionsart



Anteil CO_2äq-Reduktion nach Investitionsart



Nicht-investiv Gering-investiv Investiv

(Stand 24.03.2022)

©Klik green

ELBLAND REHA GROSSENHAIN

► KLIK green – Wie geht es weiter?

Fortführung von Veranstaltungen zu KLIK green

- Bei Interesse ist eine Anmeldung im Netzwerk des BUND Berlin möglich
  https://www.bund-berlin.de/service/newsletter/klimaschutz-im-gesundheitswesen/

Das Krankenhaus St.-Joseph-Stift Bremen, seit Januar 2020 Teil des KLIK-green-Netzwerkes, organisierte eine interne Plakataktion mit eindeutiger Botschaft. © Krankenhaus St.-Joseph-Stift Bremen)

Mit dem Projekt „KLIK green" wollen die Initiatoren und die 250 teilnehmenden Kliniken mindestens 100.000 Tonnen CO_2-Äquivalent einsparen.

© Jenny Sturm – stock.adobe.com

©Klik green

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit?

Haben Sie noch Fragen?

Kontaktdaten
Ina Scheuner
Elbland Rehabilitations- und Präventions- GmbH Großenhain
Email: ina.scheuner@elbland-reha.de
Telefon: 03522/53-2521

Der Münchner Hygienetag 2023

wurde unterstützt von

ANTISEPTICA
Hygiene-Lösungen seit 1976
Solutions for Hygiene since

Aquafree

chriz film productions

HygConcept

LYSOFORM
Seit • Since • Depuis 1900

Agentur für interaktive Medien

schülke

Steripower®